

19.08.2018 – Nr. 23 – ADAC Rallye Deutschland 2018

Rallye-Radar von der ADAC Rallye Deutschland 2018

Eyecatcher vor dem Hauptfeld: Neben den Boliden der WRC-Stars zählte für die Fans entlang der Strecke ein ganz besonderes Vorauszfahrzeug zu den begehrtesten Fotomotiven – der Porsche Cayman GT4 Clubsport. Pilotiert wurde die Konzeptstudie für die FIA R-GT Kategorie von Porsche Werksfahrer Romain Dumas (FRA). Der Einsatz bei der ADAC Rallye Deutschland 2018 war für Porsche ein Hätetest unter Praxisbedingungen.

Titelentscheidung in der eSports WRC Saison 2018: Auch virtuell war bei der ADAC Rallye Deutschland packende Rallye-Action angesagt: Im eGaming Center von Red Bull versammelte sich am Wochenende sowohl die deutsche als auch die internationale Elite der Rallye-eSportler. Im Deutschlandfinale am Freitag sicherte sich Patrick Gerber eine Wildcard für das Weltfinale der eSports WRC powered by Hyundai. Hier setzte sich am Samstag Jon Armstrong aus Nordirland durch und durfte sich als Preis über einen neuen Hyundai i10 Coupe freuen.

Prominente Gäste des deutschen WM-Laufs: Unter den zahlreichen Besuchern der ADAC Rallye Deutschland waren auch namhafte Persönlichkeiten. Am Donnerstag eröffnete Klaus Bouillon die Veranstaltung. Der Saarländische Minister für Inneres, Bauen und Sport gehörte auch am Samstag auf der Panzerplatte sowie am Sonntag bei der Siegerehrung in St. Wendel zu den Ehrengästen. Am Freitag staunte DTM-Champion René Rast bei seinem ersten Rallye-Besuch über die Leistungen der Motorsport-Kollegen. Zum Daumendrücken für Ehemann Sébastien Ogier war die deutsche TV-Moderatorin Andrea Kaiser ab Samstag in das Saarland gereist.

Rallye-Besuch des ADAC Präsidium: Auch die Mitglieder des ADAC Präsidiums ließen sich das Motorsport-Highlight nicht entgehen. Neben ADAC Präsident Dr. August Markl verfolgten auch Matthias Feltz (Erster Vizepräsident), Thomas Burkhard (Vizepräsident für Technik), Hermann Tomczyk (Sportpräsident) und Lars Soutschka (Geschäftsführer) das Geschehen live vor Ort. Die ADAC Rallye Deutschland ist die größte motorsportliche Gemeinschaftsleistung des ADAC mit Beteiligung aller 18 Regionalclubs. Stellvertretend für die über 3.000 ehrenamtlichen Helfer, die bei der ADAC Rallye Deutschland im Einsatz sind, besuchte der Erste Vizepräsident Matthias Feltz am Freitag Vertreter von Ortsverbänden aus dem ADAC Regionalclub Hessen-Thüringen (MSC Salzbödetal, KMC Kassel, RSC Rotenburg, MSC Holzhausen) und dankte den freiwilligen Helfern für ihr großes Engagement.

Rekordstarter bei der ADAC Rallye Deutschland: Ein Jubiläum feierte Hermann Gassner senior im Rahmen des deutschen WM-Laufs. Der deutsche Rallye-Pilot trat vor exakt 30 Jahren zum ersten Mal bei der ADAC Rallye Deutschland an und gehörte seitdem immer zum Starterfeld. Auch seiner Automarke blieb der mehrfache ADAC Rallye Masters Champion (2006, 2013, 2015, 2016) treu, denn schon 1988 trat er – wie auch 2018 – mit einem Mitsubishi an. Mit insgesamt 30 Teilnahmen ist der 59-jährige Bayer der unangefochtene Rekordstarter der ADAC Rallye Deutschland.

Ehrung für eine Fotografen-Legende: Ein weiteres rundes Jubiläum gab es bei der ADAC Rallye Deutschland für Maurice Selden. Der walisische Fotograf begleitet die Rallye-Weltmeisterschaft bereits seit 1973 und hat in seiner Karriere zahlreiche spektakuläre Bilder aufgenommen. Der deutsche WM-Lauf 2018 ist seine insgesamt 450. WRC-Veranstaltung. Die FIA ehrte Selden für diese unglaubliche Zahl mit einer von Sébastien Ogier, Ott Tänak, Mads Østberg und Dani Sordo handsignierten Ehrentafel.

Produktpremiere für die Umwelt: Unter dem Motto „Sieger fahren sauber“ sorgte die Firma HJS für eine Premiere im Rahmen der ADAC Rallye Deutschland: Erstmals starteten bei einem

Presse-Information



Rallye-Weltmeisterschaftslauf zwei Toyota GT86 mit einem Partikelfilter für Ottomotoren („Motorsport Otto Partikel“). Die neue Technologie erlaubt eine optimale Abgasreinigung ohne Leistungseinbußen. Partikelfilter, die bisher immer nur mit Dieselmotoren in Verbindung gebracht werden, finden damit nun auch Eingang in die Top-Bereiche des Motorsports.

Rallye-Stars hautnah an allen vier Tagen: Der kostenlos zugängliche AUTODOC Servicepark war während der gesamten ADAC Rallye Deutschland ein echter Besuchermagnet. Zahlreiche Fans aus aller Welt nutzten die Gelegenheit, den Teams beim Arbeiten über die Schultern zu schauen und Autogramme zu sammeln. Bei idealen Wetterbedingungen herrschte auf dem Gelände am Bostalsee regelrecht Festival-Atmosphäre mit Fan-Shops, Promotion-Ständen, Erlebniswelten, Gaming-Angeboten und einem großen Live-Konzert am Samstagabend.

Pressekontakt

ADAC Rallye Deutschland

Peter Linke, Tel.: +49 (0) 171 540 3548, E-Mail: media@rallye-deutschland.de

ADAC e.V.

Oliver Runschke, Tel.: +49 (0) 171 555 6236, E-Mail: oliver.runschke@adac.de

Kay-Oliver Langendorff, Tel.: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

ADAC Rallye Deutschland auch bei facebook: www.facebook.com/adac.rallye.deutschland

www.adac.de/rallye-deutschland

#RallyeDeutschland